

Jahresbericht Hilfswerk Namaskar INDIA für das Jahr 2014

Nach unseren 6 erfolgreichen Jahren sind wir auch im Januar 2014 in ein sehr erfolgreiches Jahr gestartet.

Wir Vorstandsmitglieder trafen uns an zwei Sitzungen im Jahr 2014: am 25. März und am 28. August für die Jahresversammlung. Wenn Anträge oder Fragen zu Projekten vorliegen, werden diese stets persönlich mit jedem Mitglied besprochen. Dies hat sich auch in diesem Jahr bewährt.

Um unseren Kontostand aufzubessern, nahmen wir im Jahr 2014 an drei Märkten teil:

- Am 17. Mai am Jahrmarkt Schaan. Die Einnahmen gingen ans Obdachlosenheim Kidangara/Kerala. Wir freuten uns über den erfreulichen Betrag von Fr. 3'570.05.
- Am Vaduzer Jahrmarkt vom 4. Oktober sammelten wir für warme Mittagessen für die Schulkinder von Asangi. Wir konnten Fr. 3'179.05 einnehmen. Leider fehlte an diesem Tag unser bewährter Kartenleger und Grafologe, aber dank einer sehr grosszügigen Spende von 500 Euro konnte der „Verlust“ ein wenig abgebremst werden.....
- Am Wochenende vom 13./14. Dezember konnten wir bei angenehm mildem Wetter zwei Tage am Vaduzer Weihnachtsmarkt teilnehmen. Die Einnahmen davon belaufen sich auf Fr. 1'994.-. Der Aufwand war gross und wir haben wohl viele Artikel ein wenig zu billig abgegeben. Aber auch dies war ein sehr gefreuter Anlass.

Wir freuten uns sehr über die Mitteilung der Oberschule Eschen, dass unser Hilfswerk die Einnahmen vom Weihnachtsmarkt in Mauren vom 29. November bekommen werde. Birgit Gassner, eine Nichte von unserem Vorstandsmitglied Ursula, hat uns dies vermittelt, sie ist in dieser Schule Lehrerin. Am 3. November folgte die Schreibende einer Einladung nach Eschen, um den ca. 120 Schülern und deren Lehrer unsere Hilfeleistungen in Indien vorzustellen. In einer Power-Point-Präsentation wurde mit vielen Bildern informiert. Im Dezember durfte Ursula den sehr erfreulichen Betrag von Fr. 3'000.- von diesem Weihnachtsmarkt-Tag von der Schulleitung entgegennehmen.

Am 21. Juli 2014 ist Elmar Goop aus Gamprin gestorben. Seine Schwester Vreni Goop ist mit Ursula befreundet und hat bei der Todesanzeige unser Hilfswerk vorgemerkt für Spenden anstelle von Blumen. Von 10 verschiedenen Spenden konnten unserem Konto Fr. 1'360.- gutgeschrieben werden.

Auch im Jahr 2014 wurden unsere Projekte von der Schreibenden besucht:

Von Dezember 2013 bis am 6. März 2014 und dann wieder ab dem 18. Dezember 2014 bis Mitte März 2015. Diese Besuche und Kontrollen sind unerlässlich, damit wir unsere Gönner auch richtig informieren können über die Einsetzung der Spendengelder. Die Erfahrung hat gezeigt, dass je länger ein Ort und Personen besucht werden, desto mehr kann abgeschätzt werden, ob unsere Hilfeleistung richtig ausgeführt werden und die Leute ehrlich sind. Unsere Kontaktpersonen kennen zu lernen, ist sehr wichtig.

Am 4. Juli 2014 machte Bishop Peter Machado aus Belgau ein kurzes Zwischenhalt in Liechtenstein. Für 2 Tage weilte er in Vaduz und wir konnten in einem kurzen Meeting einiges besprechen.

Die eingegangene Spenden im Jahr 2014 beliefen sich auf Fr. 99'616.12, inklusive der Jahrmärkte.

Der Kontostand am 1. Januar 2014 betrug Fr. 271'941.51
am 31. Dezember 2014 Fr. 236'487.23

Wie immer in den letzten Jahren wurden die angefallenen Kontospesen (Fr. 175.60) sowie alle andern Spesen (Fr. 584.30) durch die vier Vorstandsmitglieder aufgeteilt und selber finanziert und nicht von Spendengeldern abgezogen.

Im Jahr 2014 konnten wir folgende Projekte in der Höhe von Fr. 135'070.40 unterstützen.

Soforthilfe für Notfälle, Fr. Cyril und Fr. Joseph, je Fr. 5'000.-	Fr. 10'000.00
Ausbildungen zur Krankenpflege	Fr. 5'700.00
Patenkinder	Fr. 6'100.00
4 Häuser für Bedürftige und 1 Brunnen, Fr. Cyril	Fr. 20'100.00
Asangi Sisters (5 Boarding girls und 1 Hostienmaschine	Fr. 1'460.00
Karadi Kinderheim, Essen und Renovation der Gebäude	Fr. 9'100.00
Witwen-Projekt Belgaum, 5 Häuser	Fr. 17'500.00
Kidangara Obdachlosenheim, Essen und Medikamente	Fr. 3'500.00
Sozialarbeit (Schulmaterial N. Nagar u. Hochzeit Jaffar	Fr. 734.80

Asha Deep – Schule Asangi

- Schulbus, Versicherung, Lohn für Chauffeur Fr. 20'000.-	} Fr. 26'300.00
- Landkauf Fr. 3'100.-	
- Mittagessen für Schulkinder Fr. 3'100.	
- -	

Georai, Sr. Helen

- Women Empowerment Fr. 8'500.-	} Fr. 32'400.00
- Hausbau für bedürftige Familie Fr. 3'200.-	
- 4 Brunnen Fr. 2'400.-	
- Toiletten (100 Stück) Fr. 18'300.-	
- Schafe Fr. 2'000.-	

Ergibt Totalausgaben (inkl. Kontospesen) im Jahr 2014 Fr. 135'070.40

Nach der Reise im März 2014 wurde wieder ein Reisebericht an die Gönner, welche uns in den letzten 2 Jahren unterstützt haben, verschickt. Zudem sandten wir diesen Adressaten im November einen Spendenaufruf zu, worauf das Echo auch in diesem Jahr sehr gross war und uns viel Geld eingebracht hat.

Wie die Aufstellung der unterstützten Projekte zeigt, konnten wir im Jahr 2014 eindrücklich vielen Menschen helfen. Diese wichtigen Hilfeleistungen möchten wir auch in den nächsten Jahren fortsetzen.

Ein grosser Dank geht an die Vorstandsmitglieder für den Einsatz während des Jahres. Erwähnenswert ist aber auch die Mithilfe unserer „Nothelfer“ an den Märkten. Wiederum durften wir uns auf die Unterstützung von Peter Geiger und Pius Flepp freuen, welche uns tatkräftig geholfen haben. Ebenso geht ein Dankeschön an Sascha Vogt, welcher uns die Revision wiederum in professioneller Art (und gratis) ausgeführt hat. Wir freuen uns sehr über solch treue Mitarbeiter.

Nochmals herzlichen Dank für das gute und schöne Jahr 2014. Ich hoffe ganz fest, dass wir auch in Zukunft so Vieles in Indien erreichen können. Darauf freue ich mich sehr und hoffe natürlich weiterhin auf eure Mitarbeite! Danke!!!

Vaduz, im heissen Sommer 2015

Verena Städler